

Elterninfo September 2015

Theißtalschule Niedernhausen
Kooperative Gesamtschule
des Rheingau-Taunus-Kreises
Lenzhahner Weg 11
65527 Niedernhausen
Tel.: 0 61 27 / 90 70 - 0
Fax: 0 61 27 / 90 70 - 25
poststelle@theisstalschule.niedernhausen.
schulverwaltung.hessen.de

18.09.2015 Br/Ge

Liebe Eltern,

nachdem nun schon die ersten zwei Wochen des neuen Schuljahres vergangen sind und so langsam wieder die Routine Platz greift, möchte ich Sie noch einmal ganz herzlich begrüßen und allen Eltern, Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr 2015/16 wünschen.

Gleichzeitig sollen Sie einen kleinen Überblick erhalten, wie wir das Jahr begonnen haben und welche Planungen wir vorantreiben.

1. Zahlen

Zurzeit werden an der Theißtalschule 818 Schülerinnen und Schüler in 41 Klassen von rund 70 Lehrkräften unterrichtet.

Nachdem uns im Sommer u.a. Herr Veisz, Herr Polei und Frau Schormann, Frau Menges und Frau Wolf verlassen haben, können wir mit Herrn Falk, Frau Kaya, Frau Beer neue Stammkräfte begrüßen. Ergänzt wird unser Kollegium ebenfalls durch Frau Bissinger, Frau Garbo und Frau Kloos, die jeweils Vertretungsverträge erhalten haben.

Damit sind wir ein weiterhin sehr kompetentes und engagiertes Kollegium, welches die vielfältigen Aufgaben des Alltags bewältigen wird.

2. Leitbild der Theißtalschule

Nach Anregung durch die Schulinspektion wurde mit dem Kunstfachbereich unser vorhandenes Leitbild noch einmal kreativ überarbeitet. Wenn Sie jetzt die Schule besuchen, finden Sie dieses als Wandbild jeweils an der Außenfassade des F- und B-Gebäudes sichtbar angebracht. Alle Klassen erhalten ein Exemplar zum Aushang in den Räumen.

Siehe Anlage

3. Pädagogische Schwerpunkte

Auf der Vorbereitungs-Gesamtkonferenz zum neuen Schuljahr hat sich das Kollegium ausführlich mit den Schwerpunkten des neuen Schuljahres beschäftigt und verständigt.

Ganz wichtig ist dabei die Qualitätsarbeit im Nachmittagsbereich. Gesamtschulisch wächst die Nachfrage kontinuierlich und besonders die Hausaufgabenbetreuung wird nachgefragt. Mittlerweile ist auch eine gute Verzahnung mit dem Fachunterricht am Morgen erreicht. Ziel ist, die zusätzlichen Angebote weiter auszubauen und dabei auch weiteres Personal zu gewinnen.

Im letzten Schuljahr wurden verstärkt Probleme mit Schulversäumnissen festgestellt (angefangen beim Zuspätkommen bis hin zu massivem Schulschwänzen). Dazu wurde extra eine Arbeitsgruppe von Lehrkräften gebildet, die sich in Zusammenarbeit mit dem Schulpsychologischen Dienst des Schulamtes überlegt, wie wir diesem, für uns neuen Problem, zeitnah begegnen können.

Bedingt durch die Rückkehr zu G9 müssen bestimmte Fachcurricula weiter geschrieben werden. Da auch unser Methodenkonzept vollständig vorgelegt wurde, ist die Verknüpfung der beiden Ansätze ein weiterer wichtiger Schwerpunkt dieses Schuljahres.

Noch im letzten Schuljahr wurde uns das Zertifikat „Gesundheitsfördernde Schule“ durch die entsprechende Kommission erteilt. Wir warten jetzt auf die öffentliche Übergabe der Urkunde durch das Ministerium. Wir werden weiter an den Elementen (u.a. gesunde Ernährung) arbeiten. Die Schulkonferenz hat gerade noch einmal bestätigt, dass das gesunde Frühstück, welches in der Grundstufe praktiziert wird unbedingt dazu gehört und umgesetzt werden soll.

4. Deutsch-Intensivklasse (DIKLA)

Nach sorgfältiger Vorbereitung und intensiven Beratungen, sowohl mit dem Staatlichen Schulamt als auch dem Schulträger wurde eine Extraklasse ausschließlich zur Sprachförderung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund eingerichtet, die im Raum Idstein leben und untergebracht sind. Dort werden zurzeit -unter der Leitung von Frau Rektorin Schumann - 12 Schülerinnen und Schüler aus Syrien, Afghanistan, Polen und Mexiko im Erwerb der deutschen Sprache unterrichtet. Nach einem Jahr sollen Sie dann in den Regelunterricht überführt werden.

Dieses Engagement ist die Fortsetzung unserer Arbeit mit einem guten humanitären Hintergrund, welches Sie alle auch bei unserem Spendenlauf im letzten Schuljahr gezeigt haben.

5. Wünsche an die Politik

In den zurückliegenden Wochen fanden im Beisein des Elternbeirates diverse Gespräche mit politischen Entscheidungsträgern und Gruppen statt. Dabei wurde immer wieder die gute Arbeit, der Zustand der Gebäude aber auch das ehrenamtliche Engagement der Schulgemeinde gelobt. Bei dieser Gelegenheit wurden unsererseits schwerpunktmäßig drei Wünsche geäußert:

- Wir brauchen weiterhin ideelle (z.B. Presse) und finanzielle (z.B. Zuschüsse der Gemeinde zu Auslandsfahrten) Unterstützung
- Durch die begrüßenswert hohe Teilnehmerzahl am Mittagstisch ist die Raumkapazität mehr als eng geworden. Langfristig bedarf es einer baulichen Veränderung, die z.B. im Bereich der alten Turnhalle entstehen könnte.
- Es gab Gespräche mit dem Turnverein Niedernhausen um eine gemeinsame Nutzung des Außengeländes auszuloten (Stichwort Tartanbahn)

6. Termine

Auf der letzten Schulkonferenz wurde der Schuljahreskalender 2015/16 verabschiedet. Sie finden die genauen Daten, wie gewohnt, auf unserer Homepage. An dieser Stelle jedoch einige wichtige Daten für Ihre Planung:

- Erste Schulelternbeiratssitzung 06.10.2015
- Wahl der Schulkonferenz 06.10.2015
- Faschingsdienstag – Studientag 09.02.2016
- Pädagogischer Tag 17.05.2016
- Tag der offenen Tür 21.11.15

Soweit ein erster Überblick zu den Überlegungen für das neue Schuljahr. Leider ist es wieder so, dass bedingt durch die späten Sommerferien die erste Hälfte sehr viel kürzer, als das zweite Halbjahr ist. Die Fachbereiche haben beschlossen, welchen Einfluss dies auf die Planung haben wird. Lassen Sie sich jeweils individuell auf den Elternabenden informieren, was vorgesehen ist.

Zum Schluss wünsche ich uns allen tatkräftiges Anpacken, intensive und wertschätzende Kommunikation sowie natürlich gute schulische Ergebnisse.

Mit freundlichen Grüßen

Brühl
Schulleiter